

Angedacht



"Das Friedenslicht von Bethlehem" – ein Zeichen der Hoffnung und des Friedens!

Wir brauchen es dringender denn je: Während ich diese Zeilen schreibe, befinden sich Israel und die Hamas zwei Wochen lang im Krieg, sind Tausende Kriegsopfer in Israel und im Gazastreifen zu betrauern, bangen die Angehörigen von mehr als 200 Geiseln, die in der Gewalt der Hamas sind, um die Freilassung ihrer Liebsten, schmieren Antisemiten in Berlin Davidsterne an die Türen von jüdischen Menschen

Dringender denn je brauchen wir Frieden: in Israel, in der Ukraine, in Syrien und vielen anderen Teilen unserer Welt, auch in uns!

Viele von uns fühlen sich hilflos angesichts von Kriegen und Hass.

Das geht mir auch manchmal so. Ich glaube aber auch, dass wir etwas tun können – für uns und unseren inneren Frieden und damit auch für den Frieden um uns und in unserer Welt. Wir sind nicht machtlos, jede und jeder kann als eine Möglichkeit, nicht nur zusehen zu müssen, ein Friedens- und damit Hoffnungszeichen setzen:

In wenigen Tagen wird das "Friedenslicht von Bethlehem" hoffentlich auch wieder in Deutschland eintreffen. Seit 1986 wird

es auf Initiative des Österreichischen Rundfunks ORF von einem Kind in der Geburtskirche in Bethlehem entzündet, nach Österreich geflogen und von dort aus mit Reisezügen durch Pfadfinderinnen und Pfadfinder in die Länder Europas weitergegeben.

Jedes Friedenslicht, das wir weitergeben, verbunden mit dem Wunsch und Gebet um Frieden ist eins von vielen anderen, die zu einem Lichtermeer werden damit einem und 711 weltumspannenden Friedenswunsch Friedensaebet. und Verbinden wir uns auf diese Weise mit allen Menschen guten Willens, entzünden am Friedenslicht unsere Kerzen und lassen sie in unseren Wohnungen und Häusern leuchten, entzünden wir weitere Kerzen und verschenken sie. Das "Friedenslicht von Bethlehem" kann voraussichtlich wieder nach dem 3. Advent in der St. Jakobikirche abgeholt werden. Wann konkret, entnehmen Sie bitte den dann aktuellen Hinweisen.

In diesem Jahr steht das "Friedenslicht von Bethlehem" unter dem Motto "Auf der Suche nach Frieden".

Ich glaube, die allermeisten von uns sind auf dieser Suche. Und wir als Christinnen und Christen gehen diesen Weg auf der Suche nach Frieden ganz bewusst, wenn wir auf Weihnachten zugehen. Gott selbst schenkt uns Licht im Dunkeln, Hoffnung inmitten unserer Sorgen, Frieden in unsere Herzen – dies alles in dem Geschenk von Jesus, dem kleinen Kind, das für uns geboren wird. Wieder neu. Auch in diesem Jahr. Der Engel erinnert uns daran:

"Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids." (Lukas 2,10b.11)

Liebe Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Jakobi-Kreuz-Gemeinde! Ich freue mich, mit Euch und Ihnen allen gemeinsam aus der Hoffnung der Weihnachtsbotschaft leben und auf der Suche nach Frieden in unserer Kirchgemeinde und unserer Stadt unterwegs sein zu dürfen.

Am 01.01.2024 beginnt mein Dienst in der Region Chemnitz-Mitte, konkret vor allem in der Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde. Gemeinsam mit meinem Mann Matthias werden wir vorübergehend noch in Röhrsdorf wohnen und voraussichtlich im kommenden Jahr nach Chemnitz ziehen. Unsere Kinder Jakob, Aaron und Tabea werden dann alle erwachsen sein, wohnen schon bzw. werden dann selbstständig wohnen, sodass mein Stellenwechsel auch eine Zäsur für uns als Familie und Ehepaar sein wird. Ich freue mich sehr darauf, Sie und Euch persönlich kennenzulernen. Das kann ein erstes Mal zu meinem Einführungsgottesdienst am 01.01.2024 um 17:00 Uhr in der St. Jakobikirche (mit anschließendem Empfang) sein und dann ab Februar immer mehr.

Den Monat Januar werde ich für eine Zeit der Stille im Kloster Bursfelde verbringen. Auch dies ist für mich eine Zäsur, die ich bewusst als Übergang von meiner 16-jährigen Gemeindetätigkeit in Röhrsdorf zu meinem neuen Dienst in Ihrer und Eurer Gemeinde gestalten möchte. Ich werde dann mit einem Dienstumfang von 50% in Jakobi-Kreuz tätig sein. Mit weiteren 50% arbeite ich in einer der Stellen für missionarische Aufbrüche in unserem Kirchenbezirk mit dem Titel "StilleOase". Dabei biete ich christliche Meditation und Exerzitien (geistliche Übungen) an unterschiedlichen Orten für Gruppen und auch in Einzelbegleitung an.

Eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen und Euch

Pfarrerin Cornelia Henze

Mit Arbeitsbeginn von Pfarrerin Cornelia Henze wird Pfarrerin Dorothee Lücke ein 3-monatiges Kontaktstudium zur Weiterbildung absolvieren. Sie ist deshalb in den Monaten Februar bis April nicht im Dienst. Ab dem 01.05.2024 wird sie ihre Aufgaben in unserer Gemeinde wie gewohnt wieder aufnehmen



Offene St. Jakobikirche, Jakobikirchplatz 1, 09111 Chemnitz

Öffnungszeiten der St. Jakobikirche:			
01.12 23.12.2023	Di - So 11:00 bis 18:00 Uhr Montags geschlossen		
Ab 27.12.2023	Mo - Sa 11:00 bis 15:00 Uhr Di - Mi 11:00 bis 17:00 Uhr Do 11:00 bis 18:00 Uhr Sonntags geschlossen		
Vom 08. bis 13.01.2024 ist die Jakobikirche wegen Wartungsarbeiten geschlossen.			
Mittagsgebet	Montag - Samstag	12:00 Uhr	
Abendgebet/ Bibelgespräch	dienstags (außer 12.12.2023/ 02.01./09.01./13.02.2024)	17:00 Uhr	
Vesper mit Musik	donnerstags	18:00 Uhr	
Trauergottesdienste der Notfallseelsorge	09.02.2024	16:30 Uhr	
Seniorenkreis in der Jakobikirche	12.12.2023/ 09.01./06.02.2024	14:00 Uhr	
Gottesdienst im Heim Alexa	06.12.2023 03.01./07.02.2024	09:30 Uhr	
Gottesdienst im Heim Rembrandtstr.	10.01./07.02.2024	16:00 Uhr	



In der Adventsund Weihnachtsausstellung vom 01.12.2023 bis 07.01.2024 werden historische Weih-

nachtskalender aus der Sammlung von Katharina Metz gezeigt! 30.11.2023, 18:00 Uhr - Eröffnung der Ausstellung in der Vesper mit Musik.

Sonntag, 10.12.2023, 15:00 Uhr, St. Jakobikirche

Der Jubilatechor Chemnitz gestaltet ein musikalisches Programm für die Kulturkirche 2025: "Bergmann und Engel - vom Dunkel ins Licht". Gemischt mit passenden Liedern, die von der Engelbotschaft zur Weihnachtszeit künden, wird der Chor im



Rahmen der Ausstellung auf die Adventszeit einstimmen. Dr. Ronald Unger - Leitung.

Lesung in der St. Jakobikirche Jan Rose liest am 1. Advent (3.12.2023) um 16 Uhr zur Adventsausstellung heitere Weihnachtsgeschichten für Groß und Klein.

Ausstellungen 2024 in der St. Jakobikirche

18.01. - 28.02.2024 "Sehnsuchtsorte" Aquarellmalerei, Landschafts- und Stadtansichten von Thomas Morgenstern.



ERIK NEUKIRCHNER



29.02.-14.04. 2024



Informationen, aus dem Bauausschuss



Die Kreuzkirche in Chemnitz wurde 1935 vom Architekten Otto Bartning, einem bedeutenden Kirchenbaumeister des 20. Jahrhunderts, errichtet. Der 40 Meter hohe Campanile, im wahrsten Sinne ein herausragendes Wahrzeichen des Kaßbergs, erinnert an italienische Sakralbauten und prägt das Jugendstilviertel Kaßberg bis heute.

Mit bloßem Auge kaum zu erkennen, birgt der Turm jedoch einige Schäden in sich. Im

oberen Bereich des Campanile, der mit Natursteinmauerwerk (Dittersdorfer Chloritschiefer) gestaltet ist, sind Bauschäden zu verzeichnen. Am Außenmauerwerk haben sich Risse gebildet, die u. a. auf die baudynamische Beanspruchung durch das Glockengeläut zurückzuführen sind. Die obere Geschossdecke ist stark verfallen und Niederschlagswasser kann über das Außenmauerwerk eindringen. Bei starken Niederschlägen läuft Wasser an der Innenseite des Natursteinmauerwerks herunter. Offensichtlich ist das Fugennetz nicht ausreichend dicht. Diese und noch weitere Schäden sollen nun mit einer Sanierungsmaßnahme behoben werden.

Im vergangenen Jahr wurde durch einen beauftragten Sachverständigen die Konzeption der Sanierung unsere Turmes erarbeitet. Auf deren Basis hat die Kirchgemeinde St. Jakobi-Kreuz für das Jahr 2024/2025 beim Landesamt für Denkmalpflege einen Förderantrag gestellt. Die voraussichtlichen Ausgaben für diese Instandsetzungsmaßnahme am Campanile der Kreuzkirche

Chemnitz betragen ca. 414.000, - EUR. Als Eigenanteil gehen wir von 50 % aus. da der Freistaat Sachsen max. 50 % der Kosten. übernimmt. Die Kirchgemeinde hat ca. 50.000 EUR sicher. 150.000 EUR sind demnach noch nicht gesichert. Eine entsprechend hohe Baubeihilfe wurde beim Landeskirchenamt beantragt. Die Entscheidung darüber erwarten wir zum Jahresende. Baubeginn soll bereits im kommenden Jahr sein.

Ganz herzlich danken wir allen Gemeindegliedern, die in den letzten Jahren nach dem Gottesdienst am Ausgang regelmäßig für die Turmsanierung Geld gespendet haben, das nun den Grundstock für die Finanzierung bildet.

Haben Sie Anregungen oder Ideen zu Fördermöglichkeiten oder einfach Interesse und möchten uns finanziell unterstützen?

Dann helfen Sie mit Ihrer Spende auf unser Konto: bei der Kassenverwaltung Chemnitz

IBAN: DE06 3506 0190 1682 0090 94

Zweck: RT0612 Campanile Am 14. Dezember 2023, findet um 18:00 Uhr eine Benefizvesper zugunsten der Restaurierung des Campanile der Kreuzkirche Chemnitz in der St. Jakobikirche statt. Sie bildet zugleich den Auftakt für die bevorstehende Spendensammlung für den Campanile und wird in den kommenden Monaten mit weiteren Aktionen

fortgesetzt, für die wir Sie ganz herzlich um Unterstützung bitten.

Der Bauausschuss

KONZERTE IN DER KREUZKIRCHE CHEMNITZ





Sonntag, 17. Dezember, 17:00 Uhr, Kreuzkirche Johann Sebastian Bach

WEIHNACHTSORATORIUM BWV 248, Kantaten 4-6

Dorothea Wagner, Sopran, Sylvia Irmen, Alt

Tobias Mäthger, Tenor, Philipp Goldmann, Bass Kantorei der Kreuzkirche, Chemnitzer Barockorchester Leitung: Steffen Walther

25 € erm. 18 € (Kirchenschiff/Empore vorn) 18 € erm. 12 € (Kirchenschiff/Empore hinten) Kinder/Jugendliche bis 15 Jahre frei. Freitag, 1.Dezember, 20:00 Uhr

Weihnachtliches ORGELKONZERT im Kerzenschein



Sebastian Fuhrmann und Ludwig Zeisberg, Orgel - bringen Werke von Denis Bédard, Ralf Bölting, Pjotr Tschaikowski u. a. für Orgel vierhändig und vierfüßig zu Gehör. Eintritt: 10 EUR erm. 6 EUR

Vor dem Orgelkonzert sind Sie herzlich ab 19 Uhr zu einem geselligen Beisammensein mit Glühwein eingeladen.



Sonntag, 31.Dezember, 18:00 Uhr

Silvesterkonzert

Viktor Spáth, Trompete Steffen Walther, Orgel

Viktor Spáth und Steffen Walther

bringen zum festlichen Jahresausklang Werke von Johann Sebastian

Bach, Georg Friedrich Händel und anderen Komponisten zu Gehör.

Kirchenschiff 16 EUR erm. 12 EUR Altar/Empore 22 EUR erm. 18 EUR Eintrittskarten erhalten Sie über unseren Onlineverkauf bei Etix, im Pfarramt, in den VVK-Stellen und an der Abendkasse.

Vespern mit Musik, Konzert und Kantatengottesdienst in der St. Jakobikirche

Do · 30.11.2023 · 18 Uhr Eröffnung Advents- und Weihnachtsausstellung Friedrike Schmidt und Ekkehard Hering - Flöten/Oboe, Ulrich Meier - Orgel, Pfrn. Dorothee Lücke - Liturgin

Do · 07.12.2023 · 18 Uhr Blechbläserquartett Kroning Pfrn. Dorothee Lücke

Do · 14.12.2023 · 18 Uhr Benefizvesper zugunsten der Sanierung des Turms der Kreuzkirche Jürgen Karthe - Bandoneon, Pfr. i. R. Stephan Brenner - Liturg

Do · 21.12.2023 · 18 Uhr Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen Pfrn. Dorothee Lücke Steffen Walther - Orgel

Do · 28.12.2023 keine Vesper

So · 31.12.2023, 20:00 Uhr Silvester mit Bach - BACH und die OBOE Christiane Wiese - Sopran, Markus Müller -Oboe, Capella Trinitatis auf historischen Instrumenten, Sebastian Schilling - Leitung und Orgel, Vorverkauf in der Tourist-Info und Evabu 15 €/7 €, Abendkasse 20 €/12 €

Do · 04.01.2024 · 18 Uhr Vesper zum Epiphaniastag Lara Hölzel - Sopran, Hermann Beste - Orgel Pfrn. Dorothee Lücke - Liturgin

Do · 11.01.2024Keine Vesper

Do · 18.01.2024 · 18 Uhr Vesper mit Musik zur Ausstellungseröffnung "Thomas Morgenstern – Malerei" Trio Tiefklang (Dresden) – 3 Violoncelli

Pfrn. Dorothee Lücke - Liturgin

Do · 25.01.2024 · 18 Uhr Kinder der Städt. Musikschule Chemnitz spielen ihr Jugend-musiziert-Programm Pfrn. Dorothee Lücke - Liturgin

Do · 01.02.2024 · 18 Uhr Violine und Klavier Andreas Nollau – Violine Thomas-Michael Gribow - Klavier Ekkehard Hering - Liturg **Do · 08.02.2024 · 18 Uhr Akkordeon solo**Anna-Lena Kreher – Akkordeon Pfrn. Cornelia Henze - Liturgin

Do · 15.02.2024 · 18 Uhr Musik für Bratsche, Gesang und KlavierSonja Schubert, Bella Toaspern
Pfr. Tilo Jantz - Liturg

Do · 22.02.2024 · 18 Uhr Johannes Matern Orgel Prädikant Stefan Hirschberg - Liturg

Do · 29.02.2024 · 18 Uhr Ausstellungseröffnung Erik Neukirchner André Schieferdecker – Schlagzeug Andreas Marquardt – Orgel Diana Kopka - Liturgin

(antatengottesdienst

07.01.2024, 11:00 Uhr, St. Jakobikirche Johann Sebastian Bach BWV 72

"Alles nur nach Gottes Willen" Marie Hänsel - Sopran Marlen Bieber - Alt Thomas Kiechle - Tenor Alexander Kiechle - Bass Chemnitzer Barockorchester Steffen Walther - Leitung

ottesdiensten:	St. Jakobikirche 11:00 Uhr	Predigtgottesdienst Pfrn. Dorothee Lücke und Kammerchor der Kreuzkirche	kein Gottesdienst	Abendmahlsgottesdienst Prädikant Stefan Hirschberg	15 Uhr Christvesper mit der Agenda St. Jacob (Pfr. Jantz) 17 Uhr Krippenspiel (Rauer, Lücke)	Predigtgottesdienst mit Kammermusik Pfrn. Dorothee Lücke	kein Gottesdienst	14 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pfr. Tilo Jantz
Herzlich laden wir ein zu unseren Gottesdiensten:	Feiertag	03.12.2023 1. Advent Kollekte: Arbeit mit Kindern	10.12.2023 2. Advent Kollekte: eigene Gemeinde	17.12.2023 3. Advent Kollekte: eigene Gemeinde	24.12.2023 4. Advent/ Heiliger Abend Kollekte: eigene Gemeinde	25.12.2023 1. Christfesttag Kollekte: eigene Gemeinde	26.12.2023 2. Christfesttag Kollekte: Katastrophenhilfe	31.12.2023 Altjahrsabend - Silvester Kollekte: eigene Gemeinde
Herzlich laden wi	Kreuzkirche 09:30 Uhr	Predigtgottesdienst Pfrn. Dorothee Lücke und Kammerchor der Kreuzkirche	Familiengottesdienst Sabine Käfer, Pfrn. Dorothee Lücke, Lea Morgenstern, mit Begrüßung der Konfirmanden Klasse 7 und Verabschiedung von Carmen Klein	kein Gottesdienst dafür 17:00 Uhr Weihnachtsoratorium	15 Uhr Krippenspiel (Rauer, Lücke) 17 Uhr Christvesper mit Kurrende und Kantorei (Andreas Uhlig)	kein Gottesdienst	Singegottesdienst mit Abendmahl Pfrn. Dorothee Lücke	18 Uhr Silvesterkonzert

Herzlich laden	Herzlich laden wir ein zu unseren Gottesdiensten:	tesdiensten:
Kreuzkirche 09:30 Uhr	Feiertag	St. Jakobikirche 11:00 Uhr
kein Gottesdienst	01.01.2024 Neujahrstag Kollekte: Aufgaben der EKD	17:00 Uhr Neujahrsgottesdienst Superintendent Frank Manneschmidt mit Einführung von Pfarrerin Cornelia Henze - anschl.
kein Gottesdienst	07.01.2024 1. So. nach Epiphanias Kollekte: eigene Gemeinde	Kantatengottesdienst Pfrn. Dorothee Lücke
16 Uhr: Laienspielgruppe Dittmannsdorf Witzschdorf	14.01.2024 2. So. nach Epiphanias Kollekte: eigene Gemeinde	Abendmahlsgottesdienst Pfrn. DorotheeLücke
Predigtgottesdienst Pfrn. Dorothee Lücke	21.01.2024 3. So. nach Epiphanias Kollekte: eigene Gemeinde	Predigtgottesdienst Pfrn. Dorothee Lücke
Abendmahlsgottesdienst Pfrn. Dorothee Lücke und anschl. Ehrenamtsempfang	28.01.2024 Letzter So. n. Epiphanias Kollekte: Bibelverbreitung	kein Gottesdienst
Predigtgottesdienst Pfr. i. R. Pohle	04.02.2024 Sexagesimä Kollekte: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD	Abendmahlsgottesdienst Pfr. i. R. Pohle
Predigtgottesdienst Pfm. Cornelia Henze	11.02.2024 Estomihi Kollekte: Seelsorgedienste	Predigtgottesdienst Pfrn. Cornelia Henze
10 Uhr.: Rundfunkgottesdienst Pfr. Holger Treutmann, Pfrn. Cornelia Henze, Christoph Modersohn - Saxophon, Steffen Walther - Orgel	18.02.2024 Invokavit Kollekte: eigene Gemeinde	Predigtgottesdienst Pfr. i. R. Christoph Magirius
Predigtgottesdienst Pfr. i. R. Pohle	25.02.2024 Reminiszere Kollekte. Besondere Seelsorgedienste	Predigtgottesdienst Pfr. i. R. Pohle

Aus der Gemeinde

Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt ...

© Bernd-Christoph Matern / fundus-medien.de

11.01.2024, 19:00 Uhr, Gemeindezentrum Henriettenstr. 36 Demokratischer Stammtisch

In Zeiten, in denen verschiedene Meinungen in der Gesellschaft immer beharrlicher behauptet werden, ist es wichtig, miteinander ins Gespräch zu kommen. Beim Demokratischen Stammtisch können Sie sich in entspannter Atmosphäre zu aktuellen Themen austauschen. Aus verschiedenen Sichtweisen können Ansätze entstehen, wie unsere Demokratie gemeinsam gestaltet werden kann.

19.01.2024, 18:00 Uhr, Gemeindezentrum Henriettenstr. 36



"Komm und setz dich an meinen Tisch"

Alle Interessierten sind eingeladen, bei einem gemeinsamen Essen am Tisch sich kennenzulernen und auszutauschen. Thema: Deutsche Geschichte, Kultur und Herausforderungen. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. Anmeldungen bitte bei Pfn. Dorothee Lücke unter dorothee. Juecke@evlks.de oder 017661439414

(Foto: Ulrike Bohländer)

Kinderbibeltage von Mittwoch 14.02. bis Freitag 16.02.2024

Wir laden ganz herzlich zu den gemeinsamen Kinderbibeltagen der Kirchgemeinden St. Jakobi-Kreuz und St. Matthäus ins Gemeindehaus in der Zinzendorfstraße 14 ein. Gemeinsam werden wir drei tolle Tage mit Spielen, Liedern, leckerem Essen und spannenden Geschichten aus der Bibel verbringen. Unseren Abschlussgottesdienst, den wir gemeinsam mit den Kindern gestalten und zu dem alle Eltern und Verwandten herzlich eingeladen sind, feiern wir am 18.02.2024 um 09:30 Uhr in der St. Matthäus-Kirche. Also seid dabei und lasst euch das nicht entgehen! Anmeldungen bitte direkt bei unserem

Gemeindepädagogen Frank Rauer - Tel. 0176 32150787!

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Am 21. Oktober 2023 traf sich unser Kirchenvorstand zu einem Klausurtag. Anders als in den monatlichen Sitzungen wollten wir uns einmal nicht von administrativen Beschlüssen zu Personal-, Bau- und Finanzfragen hetzen lassen.

Unser Thema hieß: "Wachsende Gemeinde". Natürlich war es erst einmal sinnvoll zu klären, was sich die einzelnen KirchvorsteherInnen unter Wachstum vorstellen. Geht es hierbei in erster Linie um Zahlen? Wenn nicht worum dann noch? Ein spannendes Experiment war dabei ein gedanklicher Zeitsprung ins Jahr 2026. Sozusagen im Rückblick auf 2023 beschäftigte uns hier die Frage: Woran merken wir im Oktober 2026, dass in unserer Gemeinde (inneres) Wachstum geschehen ist?

Wir diskutierten, warum wir uns eine wachsende Gemeinde wünschen und wie es gelingen kann, noch mehr Menschen zur aktiven Mitarbeit einzuladen. Neben vielen konkreten Wünschen wurde eines schnell klar: Ein wichtiger Schlüssel sind wertschätzende Beziehungen untereinander.

Wenn wir Gemeindeglieder uns untereinander gut kennen, um die Begabungen, Interessen und Nöte der Einzelnen wissen, dann kann es uns noch besser gelingen, Gemeinde als Gemeinschaft erlebbar zu machen. Dann können wir vielleicht auch das Interesse an mehr aktiver Beteiligung am Gemeindeleben wecken.

Wenn Sie jetzt neugierig geworden sind, welche Ideen uns denn konkret gekommen sind, laden wir Sie ein, in der Adventszeit jeweils im hinteren Bereich der Kreuz- und der Jakobikirche Zusammenfassungen zu unserem Klausurtag zu lesen.

Sie sind eingeladen, Ihre Ideen zu ergänzen und mit den KirchvorsteherInnen ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Reaktionen.



Übrigens, weil wir schon vor dem Klausurtag ahnten, dass auch das Kirchvorsteherdasein nicht nur aus abendlichen Sitzungen mit bisweilen anstrengendem Nachdenken bestehen sollte, rahmten den Tag zwei kleine Wanderungen mit Zeit zum Plaudern und Kennenlernen.

Vom Limbacher Rathaus liefen wir zum Gasthof Tannenmühle in Pleißa. Dort tagten wir und ließen uns kulinarisch verwöhnen. Zurück ging es durch den Wald nach Wüstenbrand zum Bahnhof. Im Sinne der Nachhaltigkeit reisten wir mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Kommen - Schauen - Mitmachen im Gemeindezentrum Henriettenstr. 36

Kindertreff Montags:	1 4. Klasse 5 7. Klasse	15 - 16:00 Uhr 16:30 - 17:30 Uhr
Konfirmandenunterricht	09.12.2023/20.01./03.02.2024	09:00 Uhr
Junge Gemeinde	Donnerstag	19:00 Uhr
Kinderkreis 3 - 6 Jahren	Mittwoch	16:00 Uhr
Eltern-Kind-Kreis 0 - 3 J.	Dienstag	09:45 Uhr
Kurrende	Montag, Vorkurrende Montag, 2 4. Klasse Montag, 5 8. Klasse	16:00 Uhr 16:30 Uhr 17:30 Uhr
Posaunenchor	Dienstag	19:00 Uhr
Kantorei	Mittwoch	19:30 Uhr
Frauengesprächskreis	14.12./11.01./08.02.2024	16:00 Uhr
Bibelstunde	Dienstag	19:30 Uhr
Hauskreisvorbereitung	11.12.2023/08.01./12.02.2024	19:30 Uhr
Seniorenkreis	07.12.2023/04.01./01.02.2024	14:00 Uhr
Besuchsdienst	18.12.2023/15.01./19.02.2024	18:00 Uhr
Abholung Gemeindebriefe	20.02.2024	14:00 Uhr
Blaues Kreuz	11.12.2023/08.01./22.01./12.02./26.02.	16:30 Uhr
Stille Meditation	erst wieder am 25.04.2024	19:30 Uhr
Meditativer Tanz	31.01./28.02.2024	10 - 11:30 Uhr
Gebetskreis	13.12.2023/17.01.2024	17:30 Uhr
Nachhaltigkeitsgruppe	11.01./08.02.2024 bzw. jeden 2. Do im Monat	19:00 Uhr



Was trägt?! Ökumenische Exerzitien im Alltag 2024

Ein spiritueller Weg

Herzliche Einladung!

Wir treffen uns wöchentlich donnerstags jeweils von 19:30 bis 21:00 Uhr am:

15.02./22.02./29.02. 07.03./14.03./21.03.2024

zum Austausch und gemeinsamem geistlichen Leben mit Körpergebeten, Stille und Musik

Kosten: 10,00 €

Ort: Kath. Pfarrei, Hohe Str. 1, mit Pater Raphael, OSB, Pfarrerin Cornelia Henze

Anmeldung (bis 08.02.2024) und Rückfragen an: cornelia.henze@evlks.de oder: 01590 6596802.

Foto: Sabine Schnurr

75 Jahre Posaunenchor der Kreuzkirche Chemnitz



Der Kaßberg als noch eher junger Stadtteil von Chemnitz hat auch eine noch eher junge Gemeinde (sowohl geschichtlich, als auch vom Alter der Gemeindeglieder her). Zum Jahreswechsel 1913/1914 wurde die Kreuzgemeinde mit 15.200 Kirchenmitgliedern gegründet. Erst 1935 wurde der Grundstein für einen Kirchenneubau gelegt. Einen eigenen Posaunenchor hatte die Kreuzgemeinde damals nicht. Nach der Bombardierung unserer Stadt und unserer Kirche wurde entschieden, die beiden Gemeinden St.

Pauli und Kreuz zusammenzuführen und die Kreuzkirche wieder aufzubauen. 1948, während des Wiederaufbaus unserer Kirche, gründete sich der Posaunenchor St. Pauli-Kreuz. Initiator war der Uhrmacher Paul Rudolph, Bläser seit 1922, der ab den 1930er-Jahren auch stellvertretender Ephoralchorleiter für Chemnitz war.

Heute umfasst unser Repertoire neben herkömmlicher Standardliteratur auch zeitgenössische Musik. Dieser Mix führt dazu, dass junge Leute gern in unserem Chor mitspielen. Das Durchschnittsalter unseres 22 Bläser und Bläserinnen starken Chores liegt bei 46,6 Jahren. Viele unserer Chormitglieder fahren auch nach Wegzug vom Kaßberg jede Woche viele Kilometer, um zur Probe oder zu Einsätzen dabei zu sein. Bläsereinsätze im Gottesdienst sind selbstverständlich. Dabei ist besonders hervorzuheben, dass wir jährlich einen Posaunengottesdienst zusammen mit den Bläsern der Friedenskirche gestalten.

Weiter sind Einsätze zu Gemeindefesten, im Kindergarten der Kreuzkirche, im Kreuzstift, im Pflegeheim Altendorf, … selbstverständlich. Und natürlich hört man uns auch regelmäßig beim samstagsmorgendlichen Blasen vom Rathausturm. Unser Posaunenchor ist eine eingeschworene Gemeinschaft, welche immer für alltägliche, aber auch außergewöhnliche Aufgaben und Einsätze zu haben ist. Wir feiern in diesem Jahr unser 75jähriges Bestehen, blicken stolz auf diese Historie zurück und gehen zuversichtlich in die Zukunft.



Aufnahme vor dem Eingangsportal der Kreuzkirche Paul Rudolph und der Posaunenchor 1954

Ev. Kindergarten Spatzennest



Liebe Kinder, liebe Familien, liebe Mitarbeiter/innen, liebe Gemeinde,

nun ist es an der Zeit mich zu verabschieden. Nach fast 33 Jahren und davon fast 31 Jahren als Leiterin des Spatzennestes beende ich meinen Dienst zum Jahresende. Vielen Menschen - Kindern und ihren Familien, Mitarbeitern, Pfarrern, Zivis, BFDler, Praktikanten,

Leitungskollegen, Fachberater/innen, Menschen in verschiedenen Ämtern usw. bin ich begegnet. Mit vielen war der Austausch, das Miteinander hilfreich, mutmachend und unterstützend und dafür bin ich sehr dankbar. Verletzungen, Ärger, Nichtverstehen, Missverständnisse gehören auch in diese Zeit und manche dieser Erfahrungen haben mich an meine Grenzen gebracht. Trotzdem bin ich im Rückblick auch dafür dankbar. Sie haben mich stark gemacht, mich selbst hinterfragen lassen und mir gezeigt, dass sowohl Kompromisse als auch Verzeihen möglich sind. Ich bin gern im Spatzennest, freue mich über fröhliche Kinder, gemeinsame Aktionen, besonders die Feste und Familiengottesdienste waren trotz aller Anstrengung immer wichtige Höhepunkte.

In den über 30 Jahren gab es so viele Veränderungen, Neuerungen, Regelungen und Gesetze, soviel Sinn und Unsinn, über den sich streiten lässt, deshalb an dieser Stelle wiederholt ein großes Danke an die Mitarbeiter/innen für das Mittragen, Aushalten und ihr Engagement. Vor über 30 Jahren wurde ich gefragt, ob ich die Leitung für den Kindergarten übernehmen kann. Ich war sehr reserviert. Ohne Erfahrungen in diesem Bereich, mit drei eigenen

Kindern im Kindergartenalter, davon einem behinderten Kind, hatte ich mich für zwei Jahre bereit erklärt diese Stelle zu übernehmen. Der Kindergarten ist im Laufe der Zeit fast zum 4. Kind geworden und nun kann ich ihn in seinem stolzen Alter von fast 31 Jahren losund laufen lassen. Zurückblickend kann ich sagen, dass ich sehr dankbar für diese vielen Jahre im Kindergarten und der Kirchgemeinde bin. Gott hat mich in dieser Zeit begleitet, mir ganz viel Lachen geschenkt. Er war bei mir, wenn es dunkle Stunden, Tränen und große Not gab. Trotz allem bin ich mir sehr sicher, dass Gott mich an diesen Platz gestellt hat. Mein Wunsch an die Kirchgemeinde und den MitarbeiterInnen des Spatzennestes: Haltet fest, was Gott Euch in die Hände gelegt hat, es ist ein Schatz. Verliert nie die Hoffnung und seid mutig, Gott wird bei Euch sein. Bleibt behütet, Ihr kleinen und großen Spatzen. Gottes Segen für Fuer Tun.

Nun wünsche ich Ihnen allen noch eine gesegnete, besinnliche Adventszeit. Die erlebbare Liebe Gottes ganz nah, wir feiern Weihnachten. Alle Dunkelheit, Ängste, Sorgen, Kriege können diese Liebe nicht aufhalten. Gott wird Mensch, als kleines Kind kommt er in diese Welt und möchte Platz in unserem Herzen haben. Gottes Schutz und Segen für das neue Jahr 2024.

Herzliche Grüße Carmen Klein





06.12. um 15:00 Uhr: Wir haben den Nikolaus eingeladen und natürlich unsere Kinder mit ihren Familien. Neugierige sind herzlich willkommen bei kleinem Budenzauber, Musik vom Posaunenschor,

Rostern, Fischbrötchen, warmen Getränken...

- 10.12. um 9:30 Uhr Verabschiedung Frau Klein
- 20.12. Weihnachtsfeier im Spatzennest
- 22.12. Um 12:30 Uhr bis zum 02.01.2024 Schließzeit!
- Wir sind ab dem 01.01.2024 unter folgender Mailadresse erreichbar:

Kiga.Chemnitz-Spatzennest@evlks.de

- 08.01.um 10:00 Uhr: Wir feiern das Fest der Heiligen Drei Könige in der Kreuzkirche.
- 06.02. Das Spatzennest feiert seinen 31. Geburtstag.
- 07.02. um 15:30 Uhr: Herzliche Einladung zur Informationsveranstaltung für interessierte Eltern in den Kindergarten
- 13.02. Faschingsfeier

Mit viel Wehmut verabschieden wir am 2. Advent im Familiengottesdienst in der Kreuzkirche unsere Kindergartenleiterin Frau Carmen Klein. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Über 30 Jahre lang hat Carmen Klein ihre Kraft, Leidenschaft und Herzblut in das Spatzennest gesteckt. Als St. Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde sind wir ihr sehr dankbar und wünschen ihr Gottes Segen für ihren wohlverdienten Ruhestand

Familientag zur Einführung der Kinder ins Abendmahl

Wir wollen Kinder, die getauft sind, herzlich einladen am Abendmahl teilzunehmen - so wie die Großen, mit Brot und Traubensaft. Voraussetzung dafür ist, dass sie sich mit dem Sinn und der Handhabung des Abendmahls vertraut machen und ihre Eltern das auch wollen, unterstützen und begleiten. Wir möchten deshalb für Familien mit Kindern der 2. bis 6. Klasse einen FAMILIENTAG in unserer Region Chemnitz Mitte am 09.03.2024 zu diesem Thema anbieten. An diesem Tag wollen wir gemeinsam mit Kindern und Eltern aus verschiedenen Gemeinden das Abendmahl erkunden und die Geschichten und Hintergründe kennenlernen bzw. auffrischen. Ein Elternteil ist ausreichend, es sind aber gern auch beide Elternteile

10:00 -15:00 Uhr Gemeindehaus St.-Petri-**Schloß, Schloßplatz 7** Abschluss mit einem Kaffeetrinken.

Anmeldung: bis 01.03.2024 bei Gemeindepädagogin

Franziska Reiher franziska.reiher@sps.kirche-chemnitz.de



eingeladen.

Die katholische St. Johannes Nepomuk Gemeinde lädt zum gemeinsamen Fasching, am 03.02.2024, in den Gemeindesaal, Hohe Straße 1, ein. Beginn ist 19 Uhr. Karten im Vorverkauf (Gemeindebüro Propstei) oder an der Abendkasse für 8,- Euro (inkl. Begrüßungsgetränk und Essen) zu erwerben.

Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde Henriettenstr. 36, 09112 Chemnitz

Telefon 0371 302075 | E-Mail: kg.chemnitz-jakobikreuz@evlks.de https://jakobikreuz.de

Pfarrerin Dorothee Lücke, Pfarramt: 0371 302075 Mobil: 0176 61439414, dorothee.luecke@evlks.de Pfarrerin Cornelia Henze, Mobil: 0159 06596802 cornelia.henze@evlks.de		
Kantor Steffen Walther, s.walther@evlks.de		
Gemeindepädagogin Sabine Käfer, 037206 70816, sabine.kaefer@evlks.de Gemeindepädagoge Frank Rauer 0176 32150787		
Kirchgemeindeverwaltung/Pfarramt 0371 302075 Felicitas Heim, felicitas.heim@evlks.de Anke Bertz, anke.bertz@evlks.de Malik Ouada, malik.ouada@evlks.de		
Diakoniebeauftragte Britta Mahlendorff 0371 6004815		

Hausmeister Arnd Rausendorf 0371 66646378

Küster Malik Ouada 0371 6949230 (Jakobikirche)

Bankverbindungen der StJakobi-Kreuz-Kirchgemeinde:		
für Kirchgeld	IBAN: DE90 3506 0190 1663 9000 10 BIC: GENODED1DKD	
für Spenden	IBAN: DE89 3506 0190 1663 9000 28 BIC: GENODED1DKD	
für die Kassenverwaltung	IBAN: DE06 3506 0190 1682 0090 94 BIC: GENODED1DKD Zweck: RT0612	
Öffnungszeiten des Pfarramtes in der Henriettenstraße 36	Dienstag 14:00 - 16:00 Uhr Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr Freitag 10:00 - 12:00 Uhr	
Kindergarten Spatzennest Henriettenstraße 10	Leiterin Frau Carmen Klein Tel.: 0371 302585	
Kreuz-Kirche-Musik e. V. Henriettenstraße 36 www.kreuz-kirche-musik.de	Bankverbindung: IBAN: DE 53 8709 6214 0300 4590 80 BIC: GENODEF1CH1	

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Jakobi-Kreuz-Kirchgemeinde Chemnitz. Alle Urheber- und Veröffentlichungsrechte sind über den Herausgeber geklärt. Fotos, Layout, Satz, Gestaltung: M. Ouada, Redaktion: Pfrn. Dorothee Lücke (v. i. S. d. P.) und Team. Druck: Druckerei Görner Chemnitz. Auflage: 2.300 Stück. Die Erhebung der Daten erfolgt unter Einhaltung der Vorschriften der DSG-EKD.